## Eintägiger Probeunterricht (PU)

#### **MODUL 2**

Informationen für Lehrkräfte der Grundschulen und Eltern

# Wer nimmt am Probeunterricht teil? Schülerinnen und Schüler,

 die keine Bildungsgangempfehlung zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife (AHR) erhalten haben,

#### und/oder

deren Summe der Noten in den Fächern Mathematik, Deutsch und der ersten Fremdsprache im ersten Halbjahr der Jahrgangsstufe 6 den Wert von sieben übersteigt,

# Wer nimmt am Probeunterricht teil? Schülerinnen und Schüler,

- aus genehmigten Ersatzschulen mit Wunsch Gymnasium (AHR)
- anerkannten Ersatzschulen mit Wunsch Gymnasium (AHR) und Notensumme > 7
- aus Waldorfschulen
- aus anderen Bundesländern, soweit sie bisher kein Gymnasium besucht haben.

## **Ablauf des Probeunterrichtes (PU)**

- PU findet eintägig an der gewünschten Erst-oder Zweitwunschschule (Gymnasium) statt.
- Die Schülerinnen und Schüler bearbeiten eigenständig jeweils einen Aufgabenblock für Mathematik und für Deutsch und arbeiten gemeinsam in einer Gruppenarbeitsphase.
- Die landesweit einheitlichen Aufgaben basieren auf der Grundlage des Rahmenlehrplans der Grundschule.

## Wie wird der PU organisiert?

- Das jeweilige staatliche Schulamt beruft sowohl für Mathematik als auch für Deutsch eine Prüfungskommission (PK), die den Probeunterricht durchführt, auswertet und das Ergebnis feststellt.
- Die PK besteht aus der Schulleiterin/dem Schulleiter und zwei weiteren Lehrkräften des Gymnasiums.

## Wie wird der PU organisiert?

- "Bestanden" ist die Eignungsprüfung, wenn mindestens zwei Kommissionsmitglieder eine erfolgreiche Teilnahme der Schülerinnen und Schüler am Unterricht im Gymnasium feststellen.
- Das Ergebnis "nicht bestanden" ist von der Kommission zu begründen.
- Über den Verlauf der Eignungsprüfung wird ein Protokoll angefertigt.

#### Termine für den Probeunterricht

1. Durchgang PU

10. März 2023

2. Durchgang PU (Ersatztermin)

17. März 2023

### Wann erfahren die Eltern das Ergebnis?

#### Der PU wurde bestanden bzw. nicht bestanden

- Die Eltern werden zeitnah über das Ergebnis der Eignungsfeststellung (PU) von der Schule informiert.
- Eine abschließende Aussage zur Aufnahmeentscheidung erhalten die Eltern mit dem Aufnahme- oder Zuweisungsbescheid.
- Versand aller Bescheide erfolgt am 9. Juni 2023